

Medienmitteilung

FIDIC World Consulting Engineering Conference

Gemeinsam gegen globale Herausforderungen

Davos, 29. September 2011. **Die globale Ingenieur-Elite trifft sich jedes Jahr an der World Consulting Engineering Conference der FIDIC. Die Konferenz des internationalen Verbandes der beratenden Ingenieure findet vom 3. bis 5. Oktober in Davos statt. Unter dem Motto «Lokale Ressourcen – Globale Perspektiven» diskutieren rund 750 Ingenieurinnen und Ingenieure aus 75 Ländern über Lösungen für global relevante Themen. Die usic ist Mitorganisatorin und regt eigene Themen zur Diskussion an.**

Die Rolle des beratenden Ingenieurs ist heute wichtiger denn je. FIDIC-Präsident Gregs Thomopulos bringt die Gründe auf den Punkt: «Mit der zunehmenden Globalisierung nimmt auch das Bedürfnis nach öffentlichem Verkehr und Gütertransport laufend zu, der Bedarf an Energie steigt, zudem sieht sich die Welt mit nie dagewesenen ökologischen und demografischen Herausforderungen konfrontiert». Sauberes Trinkwasser, sicherer öffentlicher Verkehr, erneuerbare Energiequellen oder eine verbesserte Infrastruktur zur Bewältigung von Naturkatastrophen sind nur einige Beispiele dafür, wie Ingenieure das gesellschaftliche Leben aktiv beeinflussen.

Im Zentrum der Podiumsdiskussionen und Vorträge in Davos steht die Suche nach Lösungen für den Klimawandel, eine nachhaltigere Infrastruktur, Energieeffizienz, Urbanisierung, Wasser- und Abfallprobleme sowie neue Formen der Risikoteilung, einschliesslich öffentlich-privater Partnerschaften. «Diese Themen erfordern eine globale Vision», sagt Enrico Vink, Managing Director der FIDIC. «Wir müssen unser Know-how über die Landesgrenzen hinaus nutzen». Der Wissensaustausch ist nötig, damit globale Lösungen auf lokaler Ebene angewandt werden können.

Die usic als Mitorganisatorin

Aufgrund der aktuellen politischen Situation findet die FIDIC Annual Conference 2011 nicht wie geplant in Tunesien statt. Für Alfred Squaratti, Präsident der usic, ist Davos als Ausweichdestination eine logische Wahl: «Die FIDIC hat ihren Sitz in Genf. Aus diesem Grund war es für die usic naheliegend, mit einem Austragungsort in der Schweiz in die Bresche zu springen. In diesem Sinne ist es eine Ehre und Freude für die usic, dass der diesjährige Anlass in Davos stattfindet und wir dieses wichtige Ereignis tatkräftig unterstützen dürfen.»

Die usic nutzt die Veranstaltung in Davos auch dazu, um das Thema Nachwuchsmangel in den Ingenieurberufen aufs Parkett zu bringen. Das Problem ist kein rein schweizerisches. Aus diesem Grund will die usic entsprechende Ideen und Praxisbeispiele im internationalen Austausch diskutieren. Die usic setzt sich seit 2008 mit einer Imagekampagne gegen den Nachwuchsmangel in den Ingenieurberufen ein.

Die Imagekampagne der usic:

www.ingenieure-gestalten-die-schweiz.ch / www.facebook.com/k.ING.usic



Kontakt für weitere Informationen:

Dr. Mario Marti, Geschäftsführer usic

Tel. +41 76 371 99 88, mario.marti@usic.ch

Geschäftsstelle usic

Effingerstrasse 1

Postfach 6916 / CH-3001 Bern

Tel. +41 31 970 08 88

Fax +41 31 970 08 82

usic@usic.ch

www.usic.ch